

■ medieninformation

16.10.2018

Keine Sorgen mit sauberer Energie

Oberösterreichische Versicherung beschreitet neue Wege in der Kapitalveranlagung - Kleinwasserkraftwerk in Oberwölz eröffnet

„Kapital sicher und vor allem zum Wohle der Menschen in der Region zu veranlagen, ist für unser Haus oberstes Prinzip in der Veranlagungspolitik“, unterstreicht Generaldirektor Dr. Josef Stockinger die Fokussierung auf nachhaltige Immobilienprojekte. Lag der Schwerpunkt bisher auf Mietwohnungen für junge Leute und Büroflächen in strategischer Partnerschaft mit langfristigen Mietern beschreitet die Oberösterreichische mit der Errichtung eines Kleinwasserkraftwerkes in Oberwölz (Bezirk Murau) neue Wege: Nach dem Spatenstich im Juli 2017 wurde die neuerrichtete Anlage am 16. Oktober offiziell eröffnet. 3,5 Mio. Euro hat die Oberösterreichische als Alleineigentümer investiert. Künftig wird das Kraftwerk mit einer Leistung von 510 KW jährlich rund 500 Haushalte mit sauberem Strom aus Wasserkraft versorgen.

Das Kleinwasserkraftwerk wurde vom regionalen Partnernetzwerk des MURAUER EnergieZentrums errichtet. Betrieben wird die Anlage durch die Murauer Stadtwerke GesmbH. „Mit den Murauer Stadtwerken und dem MURAUER EnergieZentrum haben wir Partner an unserer Seite deren energiepolitische Weitsicht wir sehr schätzen“, betonte Generaldirektor Dr. Josef Stockinger bei der gestrigen Eröffnungsfeier.

Rückfragen:

Günther Waldhäusl | Unternehmenskommunikation | fon: 057891 71 353 | mobil: 0664 88648977 | mail: g.waldhaeusl@ooev.at